

Verein Arud

Zürich

Bericht der Revisionsstelle
an die Vereinsversammlung

zur Jahresrechnung 2022

Bericht der Revisionsstelle

an die Vereinsversammlung der/des Verein Arud

Zürich

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Verein Arud (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Erfolgsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Vorstandes für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder den Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, www.pwc.ch

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemässes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen in der Jahresrechnung aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten Internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des Internen Kontrollsystems des Vereins abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Vorstand angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben in der Jahresrechnung aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Vereins von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.

Wir kommunizieren mit dem Vorstand bzw. dessen zuständigem Ausschuss unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im Internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung identifizieren.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs. 3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Regina Spälti
Zugelassene Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Alexandra Spälti

Zürich, 2. Mai 2023

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Bilanz

in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel	520	441
Forderungen aus Lieferung und Leistung	3'870	4'504
Forderungen aus LL	4'183	4'868
Delkredere	-313	-364
Übrige kurzfristige Forderungen	37	47
Aktive Rechnungsabgrenzungen	934	452
Total Umlaufvermögen	5'362	5'444
Mietzinsdepots	791	791
Immobilien	2'546	2'398
Maschinen und Mobilien	151	387
Immaterielle Werte	363	510
Total Anlagevermögen	3'851	4'086
TOTAL AKTIVEN	9'213	9'530
in TCHF	31.12.2022	31.12.2021
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3'907	3'760
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	400	420
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	747	957
Passive Rechnungsabgrenzungen	356	50
Kurzfristige Rückstellungen	1'120	1'098
Total Kurzfristiges Fremdkapital	6'529	6'285
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	389	423
Fonds Beiträge	650	774
Langfristige Rückstellungen	1'105	1'105
Total Langfristiges Fremdkapital	2'144	2'302
Freiwillige Gewinnreserven	943	1'118
Jahresgewinn/(Jahresverlust)	-403	-175
Total Eigenkapital	540	943
TOTAL PASSIVEN	9'213	9'530

Erfolgsrechnung

in TCHF		2022	2021
KK-Pauschalen		7'510	7'876
TARMED		6'588	6'131
Laborleistungen		1'199	1'006
Diverses		62	93
Erlösminderungen		-70	-53
Medizinische Leistungen		15'289	15'054
Medikamente		13'910	12'348
Selbstkostenbeiträge		404	446
Öffentliche Hand		360	360
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	2.10	29'963	28'208
Medikamente, Morphin, Subutex		-8'471	-8'144
Methadon		0	1
Diaphin		-3'609	-3'125
Med. Verbrauchsmat.		-240	-214
Labor		-577	-519
Materialaufwand		-12'898	-12'001
Bruttogewinn		17'066	16'207
Lohnaufwand		-13'621	-12'495
Übriger Personalaufw.		-478	-263
Personalaufwand		-14'098	-12'759
Raumaufwand		-2'350	-2'308
IT-Aufwand		-466	-413
Werbung		-186	-143
Übriger Betriebsaufwand		-590	-561
Übriger betrieblicher Aufwand		-3'592	-3'426
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBITDA)		-624	22
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens		-853	-926
Betriebliches Ergebnis vor Zinsen		-1'477	-904
Finanzaufwand		-42	-41
Finanzertrag		4	0
Betriebliches Ergebnis		-1'516	-944
Mitgliederbeiträge		5	5
Spenden		228	169
Betriebsfremder Aufwand		-3	-1
Betriebsfremder Ertrag	2.11	545	475
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	2.12	-36	-352
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag		374	474
Jahresgewinn/(Jahresverlust)		-403	-175

Geldflussrechnung		
in TCHF	2022	2021
Jahresgewinn/(Jahresverlust)	-403	-175
Abschreibungen auf Positionen des Anlagevermögens	853	926
Veränderung Forderungen - Ab (Zu)nahmen	176	-1'287
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	649	-1'282
Übrige kurzfristige Forderungen	10	-12
Aktive Rechnungsabgrenzungen	-482	7
Veränderung Verbindlichkeiten -Zu(Ab)nahmen	-43	2'211
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	147	1'896
Kurzfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	20	-10
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-210	325
Veränderung Abgrenzungen / Rückstellungen	204	-967
Passive Rechnungsabgrenzungen	306	-75
Kurzfristige Rückstellungen	22	-713
Langfristige Rückstellungen	0	-20
Fonds Beiträge	-124	-159
Geldzufluss / -abfluss aus Betriebstätigkeit	662	549
Investitionen Sachanlagen	-618	-50
Maschinen, Mobilien, Umbauten	-493	-50
Immaterielle Werte	-125	0
Geldzufluss / -abfluss aus Investitionstätigkeit	44	499
Fester Vorschuss ZKB	0	-1'000
Langfristige unverzinsliche Verbindlichkeiten	35	-20
Geldzufluss / -abfluss aus Finanzierungstätigkeit	35	-1'020
Total Geldzufluss / -abfluss	79	-521
Anfangsbestand Flüssige Mittel	441	962
Endbestand Flüssige Mittel	520	441
Veränderung Flüssige Mittel	79	-521

Anhang zur Jahresrechnung

1. Grundsätze

1.1. Allgemein

Die Arud ist ein Verein mit Sitz in Zürich. Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechts) erstellt. Die wesentlichen angewandten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven wahrgenommen wird.

1.2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und andere kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Auf begründet gefährdeten Forderung wurden Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Das Delkredere beträgt 7.5% des Schlussbestandes an Forderung aus Leistungserbringung.

1.3. Vorräte

Die Vorräte an Medikamenten und medizinischem Verbrauchsmaterial wurden nicht bilanziert. Sie werden sofort vollständig wertberichtigt.

1.4. Wertschriften, Finanzanlagen, Mietzinsdepots

Der Verein Arud bilanziert im 2022 keine Wertschriften und Finanzanlagen. Die Mietzinsdepots sind für die Mietobjekte Zürich Schützengasse und für den Standort Checkpoint.

1.5. Sachanlagen

Investitionen über CHF 2'000.- werden aktiviert und bilanziert. Die Bewertung der Sachanlagen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Die Sachanlagen werden linear gemäss Nutzungsdauer abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt.

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Medizinische Einrichtungen	4 Jahre
Büromobiliar und Einrichtungen	6 Jahre
IT Hardware	5 Jahre
Umbauten	gemäss Dauer Mietverträge
Liegenschaft Horgen	30 Jahre
Immaterielle Werte (Software inkl. Lizenzen)	5 Jahre

1.6. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Erlöse werden erfasst, wenn die medizinischen Leistungen und Nebenleistungen erbracht sind.

1.7. Leasinggeschäfte

Per Ende Geschäftsperiode 2022 bestehen keine Leasingverträge.

2. Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

2.1. Übrige kurzfristige Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die übrigen kurzfristigen Forderungen enthalten Abklärungs- und Durchlaufskonti für EC- und Kreditkartenzahlungen sowie die Mietzinsdepots der Untermieter.

2.2. Beteiligungen

Die Arud hat keine Beteiligungen mehr. Die IPRAG ist inaktiv und befindet sich in Liquidation.

2.3. Immobilien, Maschinen, Mobilien und immaterielle Wert

in TCHF	2022	2021
Medizinische Einrichtungen	2	16
Büromobiliar und Einrichtungen	48	92
IT Hardware	100	279
Total Maschinen und Mobilien	150	387
Umbauten	1'386	1'673
Anlage im Bau Innenausbau Checkpoint Limmatstra:	460	0
Liegenschaften	700	725
Total Immobilien	2'546	2'398
Software (für Arud entwickelt)	363	510
Total Immaterielle Werte	363	510
Total	3'059	3'295

Der Liegenschaftswert bezieht sich ausschliesslich auf unsere Immobilie in Horgen, welche im Februar 2023 verkauft wurde. Der neue Standort des Checkpoints an der Limmatstrasse wird im Mai 2023 in Betrieb genommen.

2.4. Immaterielle Werte

Die ausgewiesenen immateriellen Werte in der Höhe von TCHF 363 enthalten ausschliesslich die von der ITW Informatik AG für Arud entwickelte Software für die kontrollierte Medikamentenabgabe (MAP/MAX).

2.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und übrige kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Dritten belaufen sich per Ende Berichtsjahr auf CHF Mio. 3.9 und sind somit um rund 4% höher als im Vorjahr. Die Arud hat weder Verpflichtungen aus Beteiligungen noch gegenüber Nahestehenden.

2.6. Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

in TCHF	2022	2021
Amortisation Hypothek Liegenschaft Horgen	15	20
ZKB fester Vorschuss 3.5% p.a.	400	400
Total	415	420

Die ZKB gewährte der Arud einen festen Vorschuss über CHF 400'000 zum Zins von 3.5 - 4.0% p.a..

2.7. Kurzfristige Rückstellungen

Die kurzfristigen Rückstellungen enthalten die Abgrenzung für nicht bezogene Ferien- und Überzeit der Mitarbeitenden in der Höhe von TCHF 274. Die Rückstellung für potenzielle Rückforderungen von Versicherern belaufen sich per Ende Berichtsjahr auf TCHF 846.

2.8. Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

in TCHF	2022	2021
Mietzinskaution	37	40
Hypotheken	389	403
Total	426	443

Die Hypothek besteht auf der Liegenschaft in Horgen.

2.9. Fonds Beiträge

Die Spenden diverser Organisationen zur Finanzierung des Projekts Fokus im 2018 wurden als Rückstellung erfasst und werden über die Dauer des Mietverhältnisses resp. der Nutzungsdauer der Anlage pro Jahr als Ertrag ausgebucht.

in TCHF	2022	2021
Anonyme Gönnerin*, Zürich	18	22
Dr. Stephan à Porta Stiftung, Zürich	51	60
Ernst Göhner Stiftung, Zug	76	90
Hans Konrad Rahn Stiftung, Zürich	3	4
René & Susanne Braginsky Stiftung, Zürich	2	2
Stadt Zürich Gesundheits- & Umweltdepart., Zürich	51	60
AXA Winterthur, Winterthur	451	536
Total	652	774

* Gönnerin der Arud bekannt, möchte aber anonym bleiben.

2.10. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

	2022	2021
Medizinische Leistungen	15'289	15'054
Medikamente	13'910	12'348
Selbstkostenbeiträge	404	446
Öffentliche Hand	360	360
Total	29'963	28'208

Für die heroingestützte Behandlung erhält die Arud vom Gesundheits- und Umweltdepartement der Stadt Zürich einen jährlichen Beitrag Akonto von TCHF 360. Die effektiven Beiträge der öffentlichen Hand richten sich nach den effektiv dafür erbrachten Leistungen der Arud.

2.11. Betriebsfremde Erträge

Seit 2018 vermietet die Arud freie Büroräumlichkeiten an Dritte. Die übrigen betriebsfremden Erträge stehen v.a. im Zusammenhang mit den Covid- und Affenpocken-Impfungen, der Kooperation Fachstelle für sexuelle Gesundheit Zürich (SEGZ) und enthält auch die Beiträge an Forschung und Entwicklung der Universität Zürich und der SAMMSU.

	2022	2021
Raumvermietung	85	110
Übrige betriebsfremde Erträge	421	336
F&E Beiträge	38	29
Total	544	475

2.12. Ausserordentliche, einmalige oder periodenfremde Positionen

Der ausgewiesene periodenfremde Ertrag beläuft sich im Geschäftsjahr auf TCHF 338 und beinhaltet eine Nachverrechnung des Medikaments Biktarvy aus den Geschäftsjahren 2019-2021. In den periodenfremden Aufwänden von TCHF 31 sind einerseits Rückzahlung erhaltener Akontozahlungen des Gesundheits- und Umweltdepartement der Stadt Zürich sowie Nach- und Schlusszahlung an die Revisionsstelle PwC fürs Geschäftsjahr 2021 von TCHF 12 enthalten.

3. Weitere Angaben

3.2. Stille Reserven

Im Geschäftsjahr erfolgte keine Nettoauflösung stiller Reserven (VJ TCHF 335).

3.3. Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag im Berichtsjahr sowie im Vorjahr unter 250.

3.4. Langfristige Mietzinsverpflichtungen

Die Mietzinsverpflichtungen, die nicht innerhalb von zwölf Monaten auslaufen oder gekündigt werden können, weisen folgende Fälligkeitsstruktur auf:

in TCHF	2022	2021
1 - 5 Jahre PSP Checkpoint Konradstrasse bis 03/2026	265	0
5 -10 Jahre Wincasa Schützengasse bis 03/2028	8'047	9'830
> 10 Jahre SBB Checkpoint Limmatstrasse bis 03/2033	4'091	0
Total	12'403	9'830

Diese Beträge beinhalten die bis zum Vertragsende bzw. zum Ablauf der Kündigungsfrist geschuldeten Zahlungen aus Miet-/Leasingverträgen.

3.5. Für Verbindlichkeiten Dritter bestellte Sicherheiten

Per 2022 bestehen keine Bürgschaften.

3.6. Zur Sicherung eigener Verbindlichkeiten verwendete Aktiven sowie Aktiven unter Eigentumsvorbehalt

Als Sicherheit für die Hypothek auf der Liegenschaft in Horgen ist ein Inhaberschuldbrief im 1. Rang über CHF 1'350'000 im zentralen Depot bei der Zürcher Kantonalbank hinterlegt.

3.7. Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen

in TCHF	2022	2021
Verbindlichkeiten ggü. Vorsorgeeinrichtungen	301	282
Total	301	282

3.8. Eventualverbindlichkeiten

Per 2022 besteht eine Eventualverpflichtung für eine Mietzinsgarantie für den Standort Limmatstrasse über TCHF 227.

3.9. Vorstandsentschädigung

in TCHF	2022	2021
Vorstandsentschädigung	11	10
Total	11	10

3.10. Honorar der Revisionsstelle

in TCHF	2022	2021
Revisionsdienstleistungen	28	19
Dienstleistungen MwSt- Revision	12	8
Lohnvergleichsanalyse	4	0
Total	44	27

3.11. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 02. Mai 2023 sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2022 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.